23.

in

nert,

No.

ober

TOTAL

ing:

M

W

Verlaß bich nie auf eigenes Wissen, noch auf bie Gunft der Menschen, noch auf das. Urtheil bes unerfahrnen Pobels; sen nicht stolz auf körperliche Schönheit, nicht auf deine Klugheit; nur ein Thor stüht sich auf hinfällige Dinge.

Bon der göttlichen Fürsehung ift eine grofie Sorgfalt beniesen worden, daß die Arten der Thiere und Bäume immer vorhanden sind.

Berrichte etwas Gutes mit deinen Hänsten; benn deswegen hat der Schöpfer sie dir gegeben. Der hat schon die Hälfte der Arbeit, der den Anfang gut gemacht hat. Frage dich jeden Abend, was habe ich heute Gutes gesthan?

Bertraue nicht auf die Beständigkeit des Glückes, und erinnere dich im Glücke, daß du bald unglücklich werden kannst. Wer auf Gott vertraut, wird im Unglücke den Muth nicht sinken lassen.

Bor Zeiten waren die wilden Thiere furchts barer für den Menschen, als heut zu Tage; denn jest sind allerhand Waffen und Feuergewehre